

## ADB-Artikel

**Erhard:** *Johann Ulrich E.*, Dichter, geb. 1647 zu Wildberg im Schwarzwald, 1676 Kloster-Präceptor zu Hirsau, dann Pfarrer in Maichingen 1679, in 1689, zuletzt, 1696 bis zu seinem Tode 15. Aug. 1718, Professor am Gymnasium und Hofpoet in Stuttgart, auch kaiserlicher gekrönter Dichter. Schrieb u. a. „Etesiae Heliconii sive centuriae epigrammatum duae“, 1673; „Rosetum Parnassium“, 1674; „Trauer- und Trostgedicht auf den unverhofften Todes-Fall des Weltberuffenen Groß-Britannischen Königs Wilhelm des Dritten“, 1702.

### Autor

*Hartmann d. J.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Erhard, Johann Ulrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1877), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---